

Schüler der Carl-Friedrich-Gauß-Schule spenden für Flüchtlingsarbeit

Beim Tag der Offenen Tür der KGS Hemmingen hat die Klasse 7G3 sich viel einfallen lassen, um Spenden für die Flüchtlingsarbeit zu gewinnen. Jetzt steht das Endergebnis fest: 337,41 Euro hat die Klasse an das Netzwerk für Flüchtlinge weitergereicht.

Die Schülerinnen und Schüler hatten Anfang März ihr Klassenzimmer in ein Büchercafé verwandelt, ihre Lieblingslektüre vorgestellt, aber auch auf einem Flohmarkt Lesestoff angeboten. Kuchenspenden der Eltern, ein Crepes-Stand sowie der Verkauf von „bunten Tüten“ brachten weitere Einnahmen. Auch eine Bastelaktion für Lesezeichen hatte die Klasse organisiert.

Nach der Menschenkette der KGS im Februar wollten die Schülerinnen und Schüler mit Ihrer Spende ein weiteres Zeichen gegen rassistische Gewalt und Intoleranz setzen. „Danke für die tolle Aktion“, lobte Hermann Helderemann vom Hemminger Netzwerk für Flüchtlinge.